



Gemeinde Pfinztal

## **Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Berghausen am 30.01.2020**

<b>Ort:</b>	Selmnitzsaal (Europaplatz), Karlsruher Straße 84, 76327 Pfinztal (Berghausen)
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	18:50 Uhr

### **Anwesende Personen**

#### **Ordentliche Mitglieder:**

Nickles, Helmut  
Ringwald, Markus  
Rothweiler, Edelbert  
Vogel, Roland  
Vortisch, Volker Hans

### **Nichtanwesende Personen**

#### **Elisa Haug-Schifferdecker**

1. Ordnungsgemäße **Einladung** erfolgte am 21.01.2020.
2. Ortsübliche **Bekanntgabe** im öffentlichen Teil im Mitteilungsblatt der Gemeinde erfolgte am 23.01.2020.
3. **Beschlussfähigkeit** war gegeben, da mindestens 03 von 06 Mitglieder anwesend waren.
4. Als **Urkundspersonen** wurden bestimmt:  
Ortschaftsrat Vogel  
Ortschaftsrat Vortisch



---

## T A G E S O R D N U N G

1. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner
2. Friedhofstraße Einbahnstraßenregelung  
- Beratung und Beschlussfassung
3. Planung B293 Pfinztal-Berghausen- Mitteilung und Fragen
4. Informationen des Ortsvorstehers
5. Anfragen aus dem Gremium
6. Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner



## 1. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner

**OV Rothweiler** begrüßt das Gremium, Herrn Axel Speer und Frau Häfele vom RP Karlsruhe und die anwesenden Bürger.

Bevor in die Sitzung eingetreten wird, teilt OV Rothweiler mit, dass die heutige Sitzung keine gewöhnliche Sitzung ist. OV Rothweiler bittet alle Anwesenden sich zu erheben. Unser ehemaliger Gemeinderat und Ortsvorsteher Herr Harald Becker ist verstorben. OV Rothweiler sprach ein paar Worte über Harald Becker und es wurde eine Gedenkminute eingelegt.

**Ein Bürger** möchte wissen, wie es mit dem Vorankommen der Tempo 30 Zone in der Wöschbacher Straße aussieht. Im Juni 2019 wurde eine Anfrage an die Bürgermeisterin, das Bauamt und dem Landratsamt gestellt. Nach Rücksprache mit dem Bauamt wurde dem Bürger mitgeteilt, dass noch die Zustimmung des Ortschaftsrates fehlt. Nun möchte der Bürger wissen, warum die Wöschbacher Straße nicht auf der Tagesordnung steht.

**OV Rothweiler** teilt dem Bürger mit, dass dieser Punkt bereits in der Bauausschusssitzung Anfang Dezember behandelt wurde. Der Bauausschuss hat der Tempo 30 Zone zugestimmt und der Antrag ging bereits an das Landratsamt Karlsruhe. Aus diesem Grund muss der Ortschaftsrat nicht mehr darüber beraten.

## 2. Friedhofstraße Einbahnstraßenregelung - Beratung und Beschlussfassung

**OV Rothweiler** teilt dem Gremium und den Bürgern mit, dass neue Zahlen über den durchlaufenden Verkehr in der Friedhofstraße vorliegen. Anhand dieser Zahlen hat sich der Verkehr in der Friedhofstraße verringert und somit ist der Schutz der Radfahrer und den Kindern in diesem Bereich gegeben.

**OR Ringwald** teilt mit, dass es Hausaufgaben des Ortsvorstehers waren, eine Vorlage über eine bauliche Begrenzung vorzulegen, die jedoch nicht vorliegt. Die Zahlen belegen einen Rückgang des Verkehrs in der Friedhofstraße, jedoch wird der Verkehr in der Tannenstraße sich dadurch erhöhen.

**OR Vortisch** teilt mit, dass selbst er früher die Durchfahrt der Friedhofstraße genutzt hat, obwohl es sich in dieser Zeit um eine „Anlieger frei Straße“ gehandelt hat. OR Vortisch ist für den Erhalt der Einbahnstraßenregelung in der Friedhofstraße.

Der Ortschaftsrat geht in die Abstimmung:

Wer ist für den Erhalt der Einbahnstraßenregelung in der Friedhofstraße?



2 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen

Die Einbahnstraßenregelung wird hiermit aufgehoben

### 3. Planung B293 Pfinztal-Berghausen- Mitteilung und Fragen

**Herr Axel Speer und Frau Häberle vom Referat 44 vom Regierungspräsidium Karlsruhe** präsentierten dem Ortschaftsrat die Planung der Umgehungsstraße B293. Es handelt sich hierbei um die Präsentation, die bereits 2019 vor dem Gemeinderat und in einer Bürgerversammlung in der Pfinztalhalle erfolgte.

**Herr Speer** teilt dem Gremium mit, dass aufgrund der Gespräche mit der Gemeinde Pfinztal der Radweg in Richtung Jöhlingen nun mit in die Planung mit eingeflossen ist.

**OV Rothweiler** sagt, dass der Spielplatz/Bolzplatz „Kohlerwiese“ aufgrund der Nähe an die neue B293 verlegt werden muss. Das ist ein Punkt, der berücksichtigt werden muss.

**Herr Speer** teilt mit, dass in diesem Bereich entweder ein Ballfangzaun angebracht wird, dann kann der Bolzplatz an Ort und Stelle bleiben, oder dieser Bolzplatz wird verlegt.

**OR Ringwald** teilt mit, dass im Bereich Martinshaus ein alternativer Standort für den Bolzplatz wäre.

**OV Rothweiler** sagt, dass die Einfahrt Berghausen (von Jöhlingen herkommend) so unattraktiv wie möglich für den Verkehr gestaltet werden muss.

**Herr Speer** teilt mit, dass die Einfahrt nach Berghausen dann keine Bundesstraße mehr ist. Somit ist das Regierungspräsidium für die Gestaltung in diesem Bereich nicht zuständig.

**OR Vogel** sagt, es ist unstrittig, dass Berghausen eine B293 Umgehung braucht. Wir möchten aber eine Trasse, die die Bezeichnung „Umgehung“ auch verdient, weil sie um Berghausen wirklich herumführt. Eine Trasse, die die „Untere Au“ komplett vom Ortsetter abtrennt, ist keine Umgehung! Bis zum Jahre 2004/05 gab es für die Planung B293 Berghausen eine vom Gemeinderat mit demokratischer Mehrheit favorisierte Trasse durch das Heulenbergtal, ausschließlich auf Berghausener Gemarkung. Fälschlicherweise wurde diese Trasse immer wieder Wöschbacher Taltrasse genannt, obwohl es ein Wöschbacher Tal zuvor nie auf Pfinztaler Gemarkung gegeben hat. Wir sehen hier wieder (zum 2. Mal), wie mit Begriffen, mit falschen Begriffen, ein Bewusstsein geschaffen und Politik gemacht wird. Diese Trasse wurde von der Bundespolitik heimlich, hinterrücks, mit dem Bundesverkehrswegeplan 2003 gemeuchelt und in die Tonne getreten. Ohne, dass zuvor auch nur ein Sterbenswörtchen mit den



zuständigen und fachlich sicher besser aufgestellten Planungsbehörden oder gar der Gemeinde Pfinztal gesprochen wurde.

**OR Vogel** möchte wissen, wie die „Untere Au“ für Fußgänger und Schüler von Berghausen an den Ort angeschlossen wird?

**Herr Speer** sagt, entweder zurück in Richtung Grötzingen und dann mit dem Fahrstuhl hochfahren und über die „Krappmühlenbrücke“ und dann auf der anderen Seite nach Berghausen fahren, oder über die neu zu errichtende Brücke aus der Unteren Au zum Klärwerk, dann den bestehenden Radweg an der Pfinz entlang unter der bestehenden Brücke im Zuge der Weiherstraße und dann über die Gewerbestraße nutzen.

**OR Vogel** merkt hierzu an, dass die erste Relation außerhalb des Landkreises Karlsruhe verläuft und dass der Radweg an der Pfinz entlang nicht sicher gegen Hochwasser geschützt ist. Er möchte wissen, wie es mit dem Lärmschutz, insbesondere Überdeckelungen aussieht.

**Herr Speer** sagt, im Bereich „Sonnenberg“ gibt es nur einen Lärmschutzwall, er könne sich in diesem Abschnitt aber auch eine Einhausung vorstellen; dies wird über die Planfeststellung erfolgen.

**OR Vortisch** sagt, dass die Trasse 7m tiefer gelegt wird. OR Vortisch möchte nun wissen, wie der Abraum erfolgt. Ebenso möchte OR Vortisch wissen, ob in der Bauphase, die eine lange Zeit von 2 Jahren dauert, die Bahnlinie Richtung Bretten für die S 4 überhaupt genutzt werden kann.

**Herr Speer** teilt mit, dass für den Abraum eine Baustraße angelegt wird. Bezüglich der Bahnlinie wird eine Vorpfeilerwand errichtet. Es kann aber sein, dass die Bahn zeitweise auf Schienenersatzverkehr umgestellt werden muss.

#### 4. Informationen des Ortsvorstehers

**OV Rothweiler** teilt mit, dass die Außengebietsentwässerung „Horster Graben“ nahezu fertig gestellt ist. OR Rothweiler hofft, dass das nächste Hochwasser in Berghausen das Bildungszentrum dann verschonen wird.

**OV Rothweiler** teilt mit, dass in Sachen Post Berghausen immer noch nichts bekannt ist. Das Verhalten der Post ist unmöglich und ist an Arroganz nicht zu übertreffen. Der Standort ist immer noch unklar.

#### 5. Anfragen aus dem Gremium

**OR Nickles** teilt mit, dass Anwohner der Jöhlinger Straße auf ihn zukamen und um



Rückbau der dortigen Sperrfläche und der Verkehrsinsel gebeten haben. OR Nickles war vor Ort und teilt mit, dass die eingezeichnete Sperrfläche als Parkplatz genutzt wird. Die heranfahrenden LKW`s müssen vor der Insel anhalten, falls Gegenverkehr kommt und das ewige Bremsen und Anfahren belästigt die dortigen Anwohner. OR Nickles bittet um Rücksprache mit dem Bauamt und ggf. Besichtigung.

**OR Vogel** spricht nochmals die Sperrfläche hinter der Kulturhalle an. Vor einiger Zeit wurde bereits im Ortschaftsrat darüber beraten, dass hinter der Kulturhalle beim Parkplatz, vor dem kleinen Weg eine Sperrfläche eingezeichnet werden soll. Das ist bis heute nicht geschehen.

**OV Rothweiler** teilt mit, dass das behoben werden kann.

**OR Ringwald** verweist auf seine heutige Mail. Antrag auf Anbringung einer Sperrfläche im Kreuzungsbereich Radweg B293/Am Bahnhofplatz.

Am Kreuzungspunkt Radweg B293 und Bahnhofplatz (auf Höhe Zahnarztpraxis) parken immer wieder PKW`s. Dieser Bereich wird zugeparkt. Es ist dann unmöglich mit dem Fahrrad bzw. Fahrrad mit Anhänger, für Kinder oder Lastenrad weiter in Richtung Söllingen/Pforzheim oder Berghausen-Ortsmitte abzubiegen. Als Fahrradfahrer muss dann kurzfristig der Fußgängerweg genutzt werden.

Da Anbringen einer Sperrfläche (ca. max. 2m breit) würde den Kreuzungsbereich für Fahrradfahrer freihalten und den Gefahrenbereich am Fußweg/Gehweg entschärfen. OR Ringwald bittet um Besichtigung mit Herrn Röckel vom Bauamt.

## 6. Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner

**Ein Bürger** möchte wissen, wann die Aufhebung der Einbahnstraßenregelung in der Friedhofstraße erfolgt.

**OV Rothweiler** teilt mit, dass der Rückbau zum Urzustand „Anlieger-Frei-Straße“ evtl. bereits in der nächsten Woche erfolgt.

**Ein Bürger** fragt an, wie weit der Bebauungsplan im Bergmüller-Areal fortgeschritten ist.

**OV Rothweiler** teilt mit, dass ein Investor immer noch nicht unterschrieben hat. Ohne Unterschrift, geht es nicht weiter. Wann und ob der Investor überhaupt noch unterschreibt, ist ihm nicht bekannt.

**OV Rothweiler** stellt fest, dass keine Anfragen oder Anträge mehr vorliegen und beendet um 18.50 Uhr die öffentliche Sitzung.



Die Vorsitzende

Die Urkundspersonen

Der Schriftführer

---

OV Rothweiler

---

OR Vogel

---

Susanne Müller

---

OR Vortisch